



Deutsche Gesellschaft für Ernährungsmedizin
Stoffwechsel | Prävention | Therapie

DGEM

DGEM e.V. | Olivaer Platz 7 | 10707 Berlin

Deutsche Gesellschaft
für Ernährungsmedizin e.V.
Info- und Geschäftsstelle
Olivaer Platz 7 | 10707 Berlin
Tel. 030 | 31 98 31 5007
Fax 030 | 31 98 31 5008
infostelle@dgem.de

Dessau, Dezember 2015

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Jahr 2015 geht zu Ende und ich kann Ihnen im nun schon traditionellen Weihnachtsbrief von einer lebendigen und aktiven Gesellschaft berichten. Diese Vitalität und Aktivität werden uns helfen, unser gemeinsames Anliegen voranzubringen, die Ernährungsmedizin zum Wohle unserer Patienten zu praktizieren und zu entwickeln. Damit verbinde ich den Dank des Präsidiums an alle Mitglieder, die sich bei den DGEM Fortbildungsveranstaltungen, in ihren Ernährungsteams, in ihren Praxen und Kliniken, der Dreiländertagung engagiert und diese Veranstaltungen zum Erfolg gebracht haben sowie diejenigen, die bei Veranstaltungen anderer Gesellschaften die Fahne der Ernährungsmedizin hochgehalten haben. Ohne Ihren Einsatz hätte die DGEM kein Gesicht.

Unter kundiger Beratung und Regie unseres **IT-Beauftragten Dr. Kersten Borchert** sind die Arbeiten zum **Relaunch der DGEM website** gut voran gekommen und wir sehen gute Chancen, die neue DGEM website zum Beginn 2016 in Betrieb zu nehmen.

Die Arbeit an einer angemessenen Abbildung ernährungsmedizinischer Maßnahmen, ärztlicher wie nicht-ärztlicher, ambulant wie stationär erbrachter, im jeweiligen Entgeltsystem blieb auch 2015 ein zentraler Punkt auf der Agenda unserer Gesellschaft.

Beim Bohren dieser dicken Bretter sind wir in diesem Jahr einen entscheidenden Schritt vorangekommen, denn auf eine gemeinsame Initiative von DGEM, BDEM und DAEM beschloss der 118. Deutsche Ärztetag die Bundesärztekammer aufzufordern, die **Zusatzbezeichnung Ernährungsmedizin in die MWBO** aufzunehmen. Hier geht nun die Arbeit auf der Ebene der Landesärztekammern weiter und wir danken allen, die sich auf dieser Ebene für unser Ziel eingesetzt haben.

Analog dazu ist auch für die Pflege eine anerkannte berufliche Qualifikation Ernährungsmedizin erforderlich. Auf der Basis des „DGEM Weiterbildungscurriculum Ernährungstherapie für pflegerische und pharmazeutische Fachkräfte“ von 2009 hat der DGEM Ausschuss Fortbildung und Klinische Praxis die erste Fassung einer **strukturierten curriculären Fortbildung für Pflegefachkräfte zum „Pflegeexperten Ernährungsmanagement“** erarbeitet. Ansprechpartner sind Frau Prof. Dr. Rubin (diana.rubin@vivantes.de) als Ausschussvorsitzende und Frau Thorsteinsson (regina.thorsteinsson@med.uni-tuebingen.de) als Vertreterin der Pflege im Ausschuss.

Präsident

Prof. Dr. med. Mathias Plauth
Klinik für Innere Medizin
Städtisches Klinikum Dessau
Auenweg 38
06847 Dessau-Roßlau
Tel. 0340 | 501 12 75
Fax 0340 | 501 12 10
Mathias.Plauth@klinikum-dessau.de

1. Vizepräsident

Prof. Dr. med. Stephan C. Bischoff
Universität Hohenheim
Institut für Ernährungsmedizin (180)
Fruwirthstraße 12
70593 Stuttgart
Tel. 0711 | 45 92 41 01
Fax 0711 | 45 92 43 43
Stephan.Bischoff@uni-hohenheim.de

2. Vizepräsident

Prof. Dr. med. Johann Ockenga
Klinikum Bremen Mitte
Medizinische Klinik II
Innere Medizin mit SP Gastroenterologie,
Endokrinologie und Ernährungsmedizin
St. Jürgens Straße 1
28177 Bremen
Tel. 0421 | 497 53 54
Fax 0421 | 497 33 17
Johann.Ockenga@klinikum-bremen-mitte.de

Sekretär

PD Dr. rer. medic. Kristina Norman
Charité Universitätsmedizin Berlin -
Forschungsgruppe Geriatrie am EGZB
Reinickendorfer Straße 61
13347 Berlin
Tel. 030 | 450 56 51 39
Kristina.Norman@charite.de

Schatzmeister

PD Dr. med. Michael Adolph, MBA
Universitätsklinikum Tübingen
Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin
Hoppe-Seyler-Straße 3
72076 Tübingen
Tel. 030 | 31 98 31 50 07
Fax 030 | 31 98 31 50 08
Adolph-Michael@t-online.de

Bankverbindung

Deutsche Bank AG, Mainz
BLZ 550 700 40, Konto-Nr. 0112391
IBAN: DE 08 5507 0040 0011 2391 00
BIC: DEUTDE5MXXX

www.dgem.de



Ein weiteres wichtiges politisches Ziel unserer Gesellschaft muss es sein, dass alle Belange der **Ernährungsmedizin in die Zuständigkeit des Bundesministeriums für Gesundheit** zugeordnet werden. Alle Aspekte von Herstellung und Versorgung der Bevölkerung mit Lebensmitteln sind zu Recht im Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft angesiedelt. Alle Aspekte der Ernährungsmedizin jedoch haben stets einen Patientenbezug und müssen daher der Zuständigkeit des BMG zugeordnet werden, damit nicht die gesundheitlichen Belange kranker Menschen und der Bevölkerung auf der Strecke bleiben. Es ist nicht rational zu begründen, weshalb die Arzneimittelbehandlung eines Diabetikers dem BMG und die ernährungsmedizinische Behandlung des gleichen Patienten dem BMEL zugeordnet ist.

Am 3. und 4. November 2015 war die deutsche Arbeitsgruppe der europäischen Initiative „Optimal Nutritional Care for All (ONCA)“ Gastgeber eines Arbeitstreffens in Berlin mit Teilnehmern aus 13 europäischen Staaten, unter anderem aus Großbritannien, Frankreich, Kroatien, Spanien und Polen. Ziel dieser Initiative ist die Schaffung der Strukturen für ein obligates Mangelernährungs-Screening für alle Patienten in Krankenhäusern und Institutionen, um auf diesem Weg Mangelernährung erkennen und behandeln zu können.

Wir gratulieren Prof. Dr. Berthold Koletzko für seine Wiederwahl in das **DFG-Fachkollegium** (Fach 205-05 Ernährungswissenschaft). Er wird zusammen mit Prof. Dr. Tilman Grune vom Deutschen Institut für Ernährungsforschung (DIFE) unser Fach in diesem Gremium vertreten.

Wir beklagen den Verlust unseres verdienten Mitglieds und früheren Präsidenten **Prof. Dr. Herbert Lochs**, der im Februar seiner schweren Krankheit erlag.

ESPEN wird wieder sechs bis **€ 50.000 dotierte Forschungsstipendien** anbieten. 2014 wurde aus Deutschland kein Antrag gestellt; 2015 war es ein Antrag. Deshalb möchte ich allen ernährungsmedizinisch Forschenden diese Förderung in das Gedächtnis rufen. Die Frist für die Einreichung der **Anträge dürfte wieder im März 2016** liegen. Weitere Informationen finden Sie auf www.espen.org oder beim Vorsitzenden des DGEM Ausschusses Forschung in der Ernährungsmedizin gunnar.elke@uksh.de.

Für unsere Gesellschaft steht das Jahr 2016 ganz im Licht der **Dreiländertagung Ernährung2016** (<http://www.ernaehrung2016.de>), zu der ich Sie für den **9. – 11. Juni 2016** herzlich nach Dresden einladen möchte. Dem Programmkomitee ist es gelungen, ein vielseitiges und anregendes Programm zu gestalten. **Einsendeschluss** für freie Beiträge ist der **25.02.2016**.

Mit diesem Brief erhalten Sie das Einladungsprogramm der Ernährung2016 ebenso wie die Einladung zu der DGEM Fortbildungsveranstaltung am 23.01.2016 in der **Aesculap Akademie Bochum**

25. Bochumer Fortbildungsveranstaltung - Ernährung des Intensivpatienten im Wandel

Im Namen des Präsidiums wünsche ich Ihnen und Ihren Lieben ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr in Gesundheit,

Ihr

Prof. Dr. Mathias Plauth
DGEM Präsident